

---

**8733/J XXIV. GP**

---

**Eingelangt am 09.06.2011**

**Dieser Text wurde elektronisch übermittelt. Abweichungen vom Original sind möglich.**

## **ANFRAGE**

der Abgeordneten Gartelgruber  
und weiterer Abgeordneter

an die Bundesministerin für Frauenangelegenheiten und öffentlichen Dienst  
betreffend Personalabbaupläne bei gleichzeitiger Beschäftigung ostdeutscher  
Leiharbeiter durch die Telekom

Die Telekom Austria beschäftigt derzeit rund 17.000 Mitarbeiter im In- und Ausland. Nunmehr sollen die Personalkosten nachhaltig gesenkt und Mitarbeiter abgebaut werden; Restrukturierungsmaßnahmen im Personalbereich sollen sich künftig positiv in der Bilanz niederschlagen.

Im Jahr 2010 wurde kein einziger Mitarbeiter gekündigt, laut Angaben des Unternehmens sind 678 Beamte dienstfrei gestellt. 514 großteils beamtete Mitarbeiter, die das Unternehmen verlassen werden, sollen laut Medienberichten rund 184 Millionen Euro erhalten.

Gleichzeitig beschäftigt die Telekom offensichtlich über eine Leasingfirma aus Ostdeutschland Leasingmitarbeiter für die Errichtung von Festnetzanschlüssen. Diese Mitarbeiter weder mit dem österreichischem Telefonsystem sehr vertraut noch ortskundig.

Die unterfertigten Abgeordneten stellen daher an die Bundesministerin für Frauenangelegenheiten und öffentlichen Dienst folgende

### **ANFRAGE**

1. Wie viele Mitarbeiter waren bei der Telekom Austria mit 1. Juni 2001 bzw. mit Stand Jahresende jeweils in den letzten 5 Jahren im In- bzw. Ausland beschäftigt?
2. Wie viele dieser Mitarbeiter waren jeweils Beamte?
3. Wie viele Mitarbeiter sollen im heurigen Jahr bzw. jeweils in den kommenden 3 Jahren abgebaut werden; wie viele davon Beamte?
4. Wie viele Mitarbeiter gehen jeweils heuer bzw. jeweils in den kommenden 3 Jahren voraussichtlich in Pension, wie viele davon Beamte?
5. Welche Mitarbeiterzahl will Die Telekom langfristig erreichen?
6. Ist es richtig, dass die Telekom trotz ihrer rund 17.000 Mitarbeiter und trotz Plänen, Mitarbeiter abzubauen, Leasingarbeiter beschäftigt?
7. Wenn ja, wie viele und für welche Tätigkeiten?

**Dieser Text wurde elektronisch übermittelt. Abweichungen vom Original sind möglich.**

8. Welche Kosten werden durch den Einsatz von Leasingarbeitern verursacht?
9. Aus welchen Gründen werden Leasingarbeiter beschäftigt?
10. Beschäftigt die ÖBB Leasingarbeiter und wenn ja, für welche Tätigkeiten und in welchem Umfang?
11. Beschäftigt die Österreichische Post AG Leasingarbeiter und wenn ja, für welche Tätigkeiten und in welchem Umfang?
12. Halten Sie den Einsatz von Leasingarbeitern in Unternehmen, die an sich seit Jahren versuchen Personal abzubauen für sinnvoll und wenn ja, warum?